



HAFERSACK

REITVEREIN VOM KEMPTTAL * VEREINSZEITUNG

www.rvkempttal.ch

Nr. 133, Juli 2022



INHALT:

- ◆ Ausschreibungen
- ◆ Anmeldungen
- ◆ Berichte und Bilder von unseren Anlässen
- ◆ Resultate

Impressum

Hafersack: Publikationsorgan des Reitvereins vom Kempttal
www.rvkempttal.ch

Redaktion: Christine Weber
Schlatterstrasse 4
8332 Russikon
Nat: 079 609 51 13
E-Mail: christine.weber@bluewin.ch

Publikationen:

- Vereinsprogramm
- Einladungen, Ausschreibungen, Anmeldungen für Vereinsversammlungen und –Anlässe
- Protokoll der Generalversammlung
- Berichte von externen und internen Veranstaltungen
- Zivilstands-Änderungen/Geburten (sofern der Redaktion bekannt)
- Diverse Informationen
- Resultate

Erscheinungsdaten: Mai/ September/ Dezember

Nächster Redaktionsschluss:

Samstag 13. Movember 2022

Liebe Kempptaler/innen



Das erste Halbjahr ist schon vorüber und wir konnten bereits einige Veranstaltungen ohne Coronaregeln durchführen. Zum ersten Mal haben wir das Frühlingsturnier durchgeführt. Es war zwar alles anders als Frühling. Bei winterlichen Verhältnissen wurde das Springen in der Halle durchgeführt. Es war ein Springen mit niedrigen Stufen für Junioren und Einsteiger. Das Turnier kam bei den Teilnehmern gut an.

Die Pferderennen wurden ja bekanntlich am Ostermontag in Frauenfeld ausgetragen. Bei idealen Bedingungen kamen viele Zuschauer und es wurde fleissig gewettet. Erfreulich war, dass etliche Bekannte aus dem Zürcher Oberland nach Frauenfeld kamen. Finanziell hat sich die Verlegung auch gelohnt. Vom Gewinn erhält unser Verein einen rechten Betrag. Das OK hat nun beschlossen, dass die Rennen im nächsten Frühling am Ostermontag nochmals in Frauenfeld durchgeführt werden.

Auch die Pferdesporttage waren wieder ein voller Erfolg, das zeigten die vielen Nennungen an den 4 Tagen. Die Springen wurde als Gedenktturnier an Roli Küpfer durchgeführt, der ja letztes Jahr leider viel zu früh verstorben ist.

Als Dankeschön an alle Helfer der verschiedenen Veranstaltungen organisiert der Verein einen Grillabend als Helfer Anlass Mitte Juli. Die verschiedenen OK`s sind froh um eure Mitarbeit, denn ohne Helfer können keine Veranstaltungen durchgeführt werden. Wenn sich auf die Helferaufrufe noch Einige mehr melden würden, könnten die Schichten verkürzt werden. Leider ist es auch so, dass beim Aufräumen am Abend nach den Veranstaltungen nur noch wenige anwesend sind. Denn nach der letzten Schicht ist noch nicht Ende der Veranstaltung. Alle sind müde und je mehr Helfer beim Aufräumen mithelfen, desto schneller ist Feierabend. Ich freue mich auf die nächsten Veranstaltungen mit euch als Helfer.

Euer Presi

PINNWAND

Brunchritt:

7. August

Treffpunkt: mit Pferd
Unberittene

9.00 Uhr Reithalle Barmatt
10.00 Uhr Bei Fam. Minder-Bischof, Horben

OKV-Vereinsmeisterschaft

28. August Griessbach- Schaffhausen

Unsere Equipe freut sich über eine grosse Fan-Gemeinde.

Zeitplan wird auf mybo.ch aufgeschaltet.

Wir wünschen den 4 Reiterinnen viel ERFOLG!!!



Wo auch
immer
Menschen ihre
Fußabdrücke
hinterlassen,
man findet
Hufabdrücke
neben ihnen.



Jahresprogramm 2022 des Reitverein vom Kempttal

Aufgrund der aktuellen Ereignisse kann es sein, dass diverse Veranstaltungen nicht durchgeführt werden können.

Wir werden Euch per Mail und Homepage mitteilen ob und wie der Anlass stattfinden wird.

	<i>August:</i>			
So.	07.08.	Brunchritt nach Horben		09.00 Uhr
	<i>September:</i>			
	<i>Oktober:</i>			
Sa.	01.10.	Aufstellen Herbstkonkurrenz		09.00 Uhr
So.	02.10.	Herbstkonkurrenz		
	<i>November:</i>			
Do.	03.11.	Arbeitstag		14.00 Uhr
Fr.- So.	04.-06.11.	Hallenspringen		
		Beginn Winterkurse		
	<i>Dezember:</i>			
So.		Chlausspringen		
Mi.	28.12.	Silvesterhöck		



OKV Meisterschaften 2022:

<u>Cup:</u> (Rayon Zentral)	<u>Coupe:</u> (Rayon Nord)	<u>Junioren- Vereinscup:</u> (Rayon West)	<u>Patrouillenritt:</u>	<u>Vereins- meisterschaft:</u>
30. Juli Gossau	Nicht Qualifiziert ☹️		21. August St. Gallen	28. August Schaffhausen (Griesbach)
			19. September Elgg	
<u>Final:</u>				
11. September Wittenbach	20. August Aadorf	27./28. August Uzwil	02. Oktober Wald	

VORSTAND DES REITVEREINS VOM KEMPTTAL 2022



Präsident:

Hansueli Schmid
Oberhittnauerstr. 40
8330 Pfäffikon
Tel: 044/950 24 79
Nat. 079/688 54 45
husch40@gmail.ch



Vize-Präsidentin:

Irène Weingart Hess
Breitacher 32
8493 Saland
Tel: 055/535 60 31
Nat. 079/319 58 01
iweingart8@yahoo.de



Aktuarin:

Christine Weber
Schlatterstr. 4
8332 Russikon
079/609 51 13
christine.weber@bluewin.ch



Kassierin:

Anigna Locher
Grundstrasse 24
8320 Fehraltorf
Nat. 079/470 70 35
kassier.rvk@gmail.com



Materialwartin:

Claudia Temperli
Gupfenstr. 34
8308 Illnau
Nat. 079/771 18 32
cl.temperli@gmail.com



Nachwuchs:

Vanessa Frefel
Im Bogen 15a
8332 Russikon
Nat. 079/326 34 80
vanessa_frefel@gmx.ch



Webmasterin:

Erika Steiner
Bürgstr. 91
8633 Wolfhausen
Nat. 079/404 25 31
erikasteiner.g@bluewin.ch

105. Generalversammlung des Reitverein vom Kempttal

vom 18. März 2022, 20.00 Uhr Riterstübli Fehraltorf

1. Appell und Wahl der Stimmenzähler

Aktivmitglieder*:	24	
Passivmitglieder:	8	
Junioren:	7	
Ehrenmitglieder*:	13	
Freimitglieder*:	15	
Gäste:	2	
<u>Total</u>	<u>69</u>	<u>wovon 52 *stimmberechtigte Mitglieder sind.</u>

Entschuldigt haben sich folgende Mitglieder:

Liselotte Schibli, Doris + Samira Kunz, Jules Müller, Barbara Müller, Ramona Bischof, Jasmin Büchel, Simone Spälti, Nicole Brändli, Andrea Geiger, Max Weiss, Iris Sileno, Carmen Haldimann, Nicole König, Janine Brodbeck, Manuela Wassmer, Mirjam Wollemann, Vreni Zogg, Christa Schärer, Rita Nef, Köbi Näf, Anerös Klöti, Melanie + Ebony Bocskor, Ruth Wagner, Urs Temperli, Karin Blösch

Wahl der Stimmenzähler: Nadja Minder und Noldi Hürlimann werden einstimmig gewählt.

2. Protokoll der letzten Versammlung

Das Protokoll der Generalversammlung 2021 wurde im Hafersack Juli 2021 publiziert.

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

3. Jahresbericht

Liebe Vereinskollegen und Kolleginnen. In meinem Jahresbericht möchte ich auf das Vereinsjahr 2021 zurückschauen, welches Corona immer noch bestimmte.

Das Indoormilitary konnte als Training mit Stefan Döll mit reduzierter Anzahl Teilnehmern pro Gruppe durchgeführt werden. So hatten wir auch Einnahmen für die Halle. Die Winterkurse konnten unter Auflagen auch gemacht werden. Der Racletteabend, die GV und die Pferderennen mussten wegen Corona abgesagt werden.

Im Frühling wurde ein Trainingspringen und eine Trainingsdressur organisiert, welche grossen Anklang fanden.

Der erste Anlass den wir wieder durchführten konnten, war der Patrouillenritt an Pfingsten. Erstmals wurde der OFF eingeladen an unserem Patrouillenritt mitzumachen. So lohnte sich auch der Aufwand für die Organisation.

Die Pferdesporttage Anfang Juni waren ein grosser Erfolg auch wenn bis kurz vorher nicht feststand welche Corona Massnahmen gelten. Es gab 1200 Starts an 4 Tagen. Die Reiter waren gierig wieder an Turnieren teilnehmen zu können. Das OK, vor allem Anigna im Sekretariat wurde gefordert.

Zum gemütlichen zusammensitzen am Grillplausch trafen wir uns Mitte Juli bei Erika und Jürg Steiner. In der letzten Juliwoche organisierte Vanessa mit ihren Helfern das Juniorenlager. Die Junioren lernten in dieser Woche viel im Umgang mit den Pferden und zeigten in einer Aufführung am letzten Abend mit Stolz was sie gelernt hatten.

Am Brunchritt Anfang August verwöhnte uns die Familie Hübscher mit einem reichhaltigen Buffett. Es war eine schöne Anzahl Reiter und Unberittene welche den Weg nach Mesikon fanden.

Am 25. September fuhren einige von uns an die EM der CC Reiter nach Avenches. Es war ein wunderschöner Tag und Eindrücklich, was für Hindernisse die Startenden bewältigten.

Anfang Oktober stand die Herbstkonkurrenz auf dem Programm wo die Mitglieder in Dressur und Springen starteten Ende Oktober war dann eine traurige Zeit. Zuerst verstarb Roli Küpfer an den Folgen seiner Coronaerkrankung, dann pflügte Hanspeter Bachofen ohne Vorwarnung und für Alle unverständlich seinen Teil der Rennbahn um.

Das Hallenspringen konnte vom 5.-7. November unter Einhaltung der 3 G Regelung durchgeführt werden. Die Kontrolle der Massnahmen wegen Corona benötigte zusätzliches Personal. Erfreulicherweise hielten sich Alle an die Auflagen.

Der Silvesterhöck musste wieder abgesagt werden.

Im ersten und letzten Quartal mussten immer wieder die Bedingungen vom BAG zur Benützung der Reithalle wegen Corona umgesetzt werden. Erfreulich war, wie sich der SVPS und OKV bei den Behörden für die Pferde und Reiter eingesetzt haben. Anigna hat sich immer sofort nach den Beschlüssen per WhatsApp mit dem Vorstand ausgetauscht und die nötigen Auflagen den Benützern der Reitanlage kommuniziert.

Sportlich lief es unseren Equipen in den

OKV Cup Qualifikationsprüfungen gut. Es fehlte nur 1 Punkt für den Final.

Für den Juniorencup, den Coupe und die Vereinsmeisterschaften brachten wir leider keine Equipe zusammen. Einige Juniorinnen konnten sich für die OKV Newcomers qualifizieren wo sie gute Ergebnisse erzielten.

Nadja Minder möchte ich gratulieren für ihre Erfolge in immer höheren CC Prüfungen. Gratulieren möchte ich auch Allen die persönlich gute Ergebnisse in der letzten Saison erritten.

Im neuen Jahr hoffen wir, dass sich die Coronasituation langsam wieder normalisiert und nicht immer wieder Veranstaltungen abgesagt werden müssen und es somit weniger persönliche Einschränkungen gibt.

Allen Mitgliedern wünsche gute Gesundheit und freue mich, wenn wir uns kameradschaftlich wieder ohne Einschränkungen treffen dürfen. Ebenso wünsche ich Allen viel Freude und Erfolge mit den Pferden.

Euer Presi

Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

4. Abnahme der Jahresrechnung und Festlegung der Beiträge

Die Ergebnisse 2021 der einzelnen Bereiche wie auch das Vereinsvermögen wurden von der Generalversammlung abgenommen. Das Jahresergebnis 2021 war leicht negativ und das Vereinsvermögen per 31.12.2021 ebenfalls negativ.

Die detaillierten Zahlen sind in dieser öffentlichen Publikation nicht aufgeführt, können aber durch berechnete Interessierte, auf Anfrage hin, beim Verein eingesehen werden.

Der Vorstand beantragt, die Mitgliederbeiträge für Aktivmitglieder und Junioren Fr. 80.- und für Passivmitglieder Fr. 70.- zu belassen.

Der Antrag wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

5. Mitgliederstatus

Im letzten Jahr mussten wir von Roli Küpfer Abschied nehmen.

Zur Wahl zum Aktivmitglied wird vorgeschlagen: Daniela Antonilli, Parissa Amini, Janina Bartenstein, Alexandra Bösch, Simone Reiss, Manuela Siedler, Sabrina Schoch und Sahra Steiner.

Von den Junioren hat niemand das vollendete 18. Altersjahr erreicht.

Die 8 Aktivanwärter werden im Globo zu Aktivmitgliedern gewählt.

Nach 15jährigem Einsatz für das Vereinsleben werden Jaqueline Spinner, Manuela Wassmer, Denise Schilliger und Christine Weber zum Freimitglied.

Von Aktiv zu Passivmitglieder werden Marie Dittmann und Simone Hefti

Austritt aus dem Verein hat kein Aktivmitglied geben.

Der Verein besteht zurzeit aus

Aktivmitglied	47
Anwärter	5
Ehrenmitglied	20
Freimitglied	63
Junioren	33
Passivmitglied	84
Total:	<u>252 Mitgliedern</u>

6. Wahlen:

a. Vorstand

Die verbleibenden Vorstandsmitglieder stellen sich ein weiteres Jahr zu Verfügung. Im Globo werden sie einstimmig gewählt.

b. Präsident

Unser Präsident Hansueli Schmid wird einstimmig für ein weiteres Jahr gewählt.

c. Revisoren

Thomas Diethelm wird als offizieller Revisor wiedergewählt.

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Präsident:	Hansueli Schmid
Vize-Präsidentin:	Irène Weingart
Aktuarin:	Christine Weber
Kassierin:	Anigna Locher
Materialverwalterin:	Claudia Temperli
Nachwuchs:	Vanessa Frefel
Betreuung Homepage:	Erika Steiner

7. Jahresprogramm

Das Jahresprogramm für das kommende Vereinsjahr 2022 ist im Dezember Hafersack 2021 erschienen.

-Die Osterrennen werden nach dem umpflügen des Landes vom H.P. Bachofer einmalig auf der Rennbahn in Frauenfeld am Ostermontag durchgeführt. (Programm 8 Rennen +Pony-Ausbildungsrennen)

Die Sachlage ist noch nicht definitiv geklärt, dass OK Rennen steht mit einem Spezialisten auf bäuerlichem Bodenrecht in Abklärung. Auch die Gemeinde versucht zu vermitteln. Zurzeit noch kein genauer Ausgang.

Urs Schenkel dankt dem ganzen OK für die geleisteten Arbeiten und sieht mit Wehmut auf die Zukunft.

Andrea Geiger wird sich neu als OK Präsidentin fungieren.

Die Mitglieder werden per Mail angeschrieben um Tickets zu bestellen.

-Neu führen wir ein Frühlingspringen durch es wird in den Stufen B60-B/R105. Es werden noch Helfer gesucht.

-Pferdesporttage im Juni wird in den Stufen B90-R/N135/N140 durchgeführt.

-Wir werden wieder mit unseren -Equipen im OKV den Verein vertreten, sei es im Cup, Coupe oder Juniorencup. Reiter und Fans sind immer willkommen!! Wer Lust hat dabei zu sein kann sich bei Ramona Bischof melden.

-Für den Brunchritt wird noch einen Ort gesucht.

-die Dressurverantwortliche vom OKV hat uns angefragt auf unserer Anlage den OKV Dressurfina durchzuführen, womöglich braucht es einige Helfer.

-Hallenspringen findet am 4.-6. November statt

Der Vorstand ist für neue Ideen offen!!

Persönliche Resultate können Erika gemeldet werden damit sie diese auf die Homepage stellen kann.

8. Ernennungen

Urs Schenkel wird zum Ehrenmitglied ernannt. Er präsierte 11 Jahren als OK Präsident der Osterrennen und des VPF, sowie ist er Abwart der Reithalle. Er bekommt ein Rössli.

9. Allfällige Statutenrevisionen => Keine

10. Anträge => Keine

11. Prämienverteilung

Junioren-Jahreswertung:			
1.	Tamara Wildhaber	6.	Louisa Antonilli
2.	Céline Santschi		Noé Aufdenplatten
3.	Aurellia Antonilli		Anna Peter
	Marisa Godenzi	9.	Jana Meisterhans
	Fabian Hübscher	10.	Xenia Schnyder

Der Wanderpreis geht an Tamara Wildhaber.

Jahreswertung:			
1.	Hansueli Schmid	7.	Vanessa Frefel
2.	Christine Weber	8.	Jeannine Brugger
	Evi Schmid	9.	Daniela Flury
4.	Claudia Temperli		Heidi Kolb
5.	Anigna Locher		Erika Steiner
	Irène Weingart		Nadine Sigg

Der Wanderpreis geht an Hansueli Schmid

Die ersten 5 platzierten von den Junioren und Aktiven erhalten die einen gravierten blauen Kugelschreiber.

12. Verschiedenes

Hansueli dankt Anigna in Form eines Gutscheines von Ruedi Wittich.

Sie hat während der Coronazeit uns immer auf dem Laufenden gehalten. Mit welchen Bedingungen wir unsere Pferde auf der Anlage bewegt werden konnten.

Elsbeth Emmenegger informiert über die Seniorenreise welche im September stattfindet.

Kurt Steiner fragt wie die Zufahrt zur Reithalle über die Bauzeit der Kempptalstrasse ist, da einige Veranstaltungen davorstehen.

Die jeweiligen OK's werden mit der Gemeinde Absprache halten, diese auf die Teilnehmer mitteilen.

Ende der Versammlung: 21.15 Uhr

Russikon, 31. März 2022

Die Aktuarin

Ch. Weber

Patrouillenritt

Bei idealen Wetterbedingungen fand der Patrouillenritt vom Reitverein vom Kempttal an Auffahrt statt.

Um 9:00 Uhr wagte sich die erste Patrouille auf dem Sandplatz Barmatt an den Gymkhana Parcours. Bei jeder Aufgabe gab es eine einfache und eine schwierige Variante, so durfte das Stangen-L und der Badenudelengpass vorwärts oder rückwärts durchritten werden, der Flattervorhang im Schritt oder Trab, das Traktorreifenpodest mit der Vorhand oder mit allen Hufen bestiegen, und die Matte quer oder längs überritten werden. Nur bei der Wippe gabs keine Alternative. Im Petflaschenquadrat hat ein Halt zu mehr Punkten verholfen (wenn die Reiterin nicht wie in meinem Fall, diese Option vergessen hat). Für unerfahrene Pferde waren schon am ersten Posten grosse Herausforderungen zu bewältigen. Weiter gings am Flugplatz vorbei zum nächsten Posten. Die Flieger sind fleissig gestartet und tief über unsere Köpfe geflogen (wohl für Pferde, die oft in der Barmatt sind, keine Herausforderung).



Hufeisen mit einer Angel zu fischen und an einen Bock zu hängen war an Posten 2 die Aufgabe. Bei uns eher eine Herausforderung für den Reiter/in das Hufeisen zu fischen und hochzuziehen. Erkan hat sich wohl gelangweilt und wollte helfen indem er die Schnur anschubste... Was nicht gerade erfolgreicher war. Einen Trettraktor mit Anhänger durch den Slalom zu ziehen verlangte von den Reitern auch wieder Vorstellungskraft und Taktik. Nur wenn nacheinander gezogen wurde und in richtiger Distanz, schlängelte sich das Gespann durch die Pylonen ohne, dass die Bälle fielen. Unser «verrostetes?» Brevetwissen wurde an Posten 4 gefragt. «Wo ist das Deckhaar?» - «Wie heisst das Urpferd?» - «Ist Birke giftig für Pferde?» Es ging besser als befürchtet....



Viele Cola Harasse warteten am nächsten Posten und wollten transportiert und gestapelt werden, schon der erste Harass lag falsch, abgestiegen aufgestellt und weiter gings. Die Zeit lief ab, als die nächste Herausforderung gekommen wäre, wie hätte man höher stapeln können, wenn man die Turmspitze nicht mehr erreicht...

Andere Teams haben an jenem Posten für Aktion gesorgt und einen Trip in die Wildnis unternommen. Ross und Reiterin blieben heil und nach kurzem Unterbruch und neuer Aufstellung konnte die Aufgabe weitergehen.

Nach der Galoppstrecke war wieder ruhiges Reiten angesagt beim Ping-Pong-Eiertransport. Und dann haben wir noch Flaschen auf den richtigen Deckel schrauben müssen. Ein bisschen Kenntnis und vorausdenken war von Vorteil.



Beim letzten Posten wurde es nochmals lustig und heiss. An der Wäscheleine ein Kleidungsstück holen, zur Garderobe reiten und korrekt anziehen, und dies so oft wie möglich. Die dicke Jacke am Schluss zu wählen war aus verschiedenen Gründen von Vorteil: erstens zog man nicht so leicht etwas drüber und zweitens war es vom Wetter her von Vorteil sie möglichst nur kurz zu tragen um nicht dahin zu schmelzen...

Das Schätzen der 176 Lächerli im

(gut gewählten- da keine einfache Form) Glas sollte den Organisator für nächstes Jahr bestimmen.

Bei einem feinen Spaghetti Zmittag mit Salaten und feinem Dessert klang der Anlass gemütlich aus. Die Rangverkündigung fand vor dem Dessert statt und es gab für alle ein Säckli mit Belohnung für Reiter und Pferd. Gewonnen hat die Patrouille mit den «alten Hasen» (Seniorenpferden) Hansueli mit Sansiro (26) und Andrea mit Erkan (20), vor Nadine und Christian und Evalena und Regula. Die jüngste Teilnehmerin war die 6-jährige Anika. Sie und ihre Mutter Erika werden den Patrouillenritt nächstes Jahr organisieren.

Hoffentlich nutzen nächstes Jahr ein paar Patrouillen mehr die Startmöglichkeit. Ist es doch eine ideale Gelegenheit vereinsintern eine neue Herausforderung anzugehen. Ein kleines Antischeuttraining bringt doch jedem Pferd etwas und für die Organisatoren, ist auch schön, wenn ein grosses Starterfeld kommt, denn sie haben keine Mühen gescheut.

Vielen Dank den Familien Wildhaber und Schnyder für die Organisation des schönen, gelungenen Anlasses. Die Reitstrecke war schön und die Posten abwechslungsreich und spannend.

Danke vielmals an Christian für das Kochen der Spaghetti, allen Helferinnen und Helfern an den Posten und wo sie sonst noch zum Einsatz waren, Joseph Schilliger für die schönen Fotos und den Film.

Danke, dass ich zu Gast sein durfte. Ich komme gerne wieder.

Andrea Schönholzer

Vierte Rang für die Equipe am Cup in Pfannenstiel

Was für ein erfolgreicher Tag für unsere Equipe im schönen Pfannenstiel. Es war unglaublich heiss aber unsere Pferde waren mit vollem Elan dabei! In der Einlaufprüfung klassierten sich zwei unserer vier Reiter auf dem 4. und 6. Rang. Corin wollte in der Einlaufprüfung einfach mal "Reinfühlen". Da die beiden erst ihr drittes Springturnier absolvierten, brach sie nach Sprung drei ab um die Kräfte zu sparen, was sich als guter Plan erwies! Vanessa legte ebenfalls eine tolle Runde hin. Leider führte ein kleiner Verbremser zu einem Stopp. Wir alle sparten Kräfte mit kurzen Anreizezeiten... 1–2 Sprünge und ab in den Parours.

Als Startreiterin legte Ramona los... ein sauberer 0er, schon Mal ein guter Start. In der zweiten Runde kam die erste Cupdebütantin zum Zug. Bis zur Planke sehr souverän! leichte Touchade an der Planke... aber nach kurzem Zittern blieb sie oben. Ein leicht verwirrter Blick von Seraina im Ziel als die Nullermusik ertönte, aber umso grösser war die Freude!

Nun Stufe 2, die zweite Debütantin Corin macht sich auf dem Weg zum Start. Die motivierte Saga gab alles! Was für eine Runde! Grosser Jubel im Ziel und die Realisation, dass wir sehr wahrscheinlich den vierten Rang erreichen. Ohne grossen Druck konnte nun unsere Schlussreiterin an den Start. Vanessa gab alles und wir fieberten bis zum Zieleinlauf mit. Nach einem kleinen Verstopper kam sie super wieder in den Fluss und konnte ihre Runde souverän beenden!

... 4 Equipen beendeten auf 0. Wir waren zwar der langsamste Nuller aber wir alle ritten nicht auf Zeit (wir dachten alle es gäbe ein Stechen) aber sind wir ehrlich... Wir sind alle überglücklich und hatten alle einen tollen Tag! ... die Ehrenrunde hätten wir aber gewonnen 😊



Herzliche Gratulation an alle klassierten. Wir sind nun gespannt was die letzte Quali in Gossau für uns bereit hält. Bis jetzt geplante Reiter: Nadine Sigg, Ramona Bischof und Corin Koch... wir sind noch auf der Suche nach einer vierten Reiterin für die Stufe 2 (110 cm) Aktuell sind wir mit 19. Punkten auf dem 8. Zwischenrang



Ramona Bischof, Grosso de Lully
Seraina Goll, Corindia de la Reselle
Corin Koch, Saga of Glory
Vanessa Frefel, Sparrow fly



Weltfest des Pferdesports **CHIO Aachen**

..



Jedes Jahr findet das Weltfest des Pferdesports in Aachen statt. Ein Event an dem die Creme de la Creme der Elitereiter in den verschiedenen Disziplinen Springen, Dressur, Vielseitigkeit, Voltige und Vierspännerfahren gegeneinander antreten.

Das ist definitiv ein Event, von dem jede Reiterin und jeder Reiter träumt, dieses Spektakel einmal live erleben zu können. Und aus meiner Sicht, für jeden ambitionierten Sportreiter ein Muss, das mal gesehen und erlebt zu haben.

In diesem Jahr stand neben den Weltklassereitern noch ein ganz anderer Name auf der Teilnahmeliste.

Wir alle kennen sie und einige von uns sind mit ihr aufgewachsen. Auf mich trifft das zumindest zu.

Obwohl ich ein paar Jahre älter bin, erlebten wir eine sehr schöne Zeit zusammen in unserer Kindheit. Im Alter von 17 Jahren übergab ich ihr mein damaliges Pony (Top Smart Boy), mit dem sie ihre ersten Vielseitigkeitsprüfungen gemeistert hat.

Zehn Jahre später ist dann die Entscheidung gefallen, dass sie auch mein derzeitiges Pferd Aquila B für ein paar Prüfungen reiten kann.

Aus diesen paar Prüfungen wurden zwei überaus erfolgreiche Jahre. Und obendrauf die Startberechtigung für dieses talentierte Paar am CHIO Aachen 2022.





Also hiess es für Nadja Minder (22J.) und Aquila (18J.) die Koffer packen und auf nach Aachen. Weder ich noch Nadja waren zuvor als Zuschauer da, wobei das natürlich schon ein jahrelanger Traum war. Warum also nicht gleich selber mitreiten oder in meinem Fall, einfach direkt das eigene Pferd mitbringen.

Diese Tage waren unglaublich emotional, aufregend, spannungsgeladen und absolut surreal!

Trotz der ganzen Location und der unglaublichen Stimmung haben die beiden eine wunderbare Dressur hingelegt. Mit 38.5 Punkten führten

sie wohl nicht die Rangliste an, waren aber mit den Resultaten absolut bei den Leuten.

Dazu kommt, dass Aquila ihr ganzes Know-How für ein 4*S in den letzten zwei Jahren mit Nadja Minder gelernt hat im Alter von 16 Jahren. Davor genoss sie eine solide Grundausbildung welche aber vorwiegend im Springsport genutzt wurde und eher weniger, bis gar nicht im Dressurviereck.

Wir waren mehr als zufrieden mit der Leistung der beiden und ich konnte meinen Augen kaum trauen, mein Pferd in einer solch beeindruckenden Arena laufen zu sehen.

Auch hinter den Kulissen war der Aufenthalt ein absolutes Spektakel. Zwei Boxen neben Aquila stand das Weltbeste Springpferd „Explosion“. Innerhalb und ausserhalb der Boxen liefen zwei und vierbeinige Prominente umher. Die Stimmung war aufgeregt, knisternd und ausgelassen fröhlich.





Die Arena für das Springen, war für mich noch viel beeindruckender als zuvor schon das Dressurviereck und ich fragte mich, ob die Reiter darin mit Navigationssystem reiten würden um die einzelnen Sprünge und vor allem auch wieder den Ausgang zu finden.

Vermutlich war nicht nur ich etwas beeindruckt von der Atmosphäre in diesem Stadion, sondern auch meine Aquila.

So klein und fein wie sie ist, wirkte sie im Springparcours fast etwas verloren. Sie haben im Springen trotz den 6 gefallen Stangen eine wunderschöne Runde hingelegt in einem durchaus sehr schweren Parcours. Für mich waren sie trotzdem die Schönsten und Besten vom ganzen Abend!

Dann war es endlich so weit. Samstagmorgen und das Cross stand an.

Ich muss ehrlich gestehen, dass ich bei der Vorbereitung nicht dabei war. Ich hatte meine Nerven nicht ganz so im Griff und entschied deshalb, mich erst nach dem Start wieder zu Minders zu gesellen.



Nachdem ich den Crossparcours am Freitag zu Fuss erkundet habe, war mir ganz anders zu mute. Ich glaube wenig Reiter auf dieser Welt sind in der Lage einen so schweren Parcours ohne Zwischenfälle zu absolvieren.



Wenn man Aquila und Nadja durch das Cross fliegen sieht, weiss man, dass diese beiden für diesen Sport geboren wurden. Wie füreinander geschaffen, harmonisieren sie wie eine Einheit im Gelände.

Und genau das haben sie auch in Aachen gezeigt!
Das junge Bauernmädchen und das alte Stütchen, sind den Spitzenreitern um die Ohren geritten.

Sie haben definitiv einer der schönsten Ritte hingelegt an diesem Tag. Nadja und Aquila haben füreinander gekämpft und einmal mehr bei hunderten von Menschen für Gänsehaut und Tränen in den Augen gesorgt.

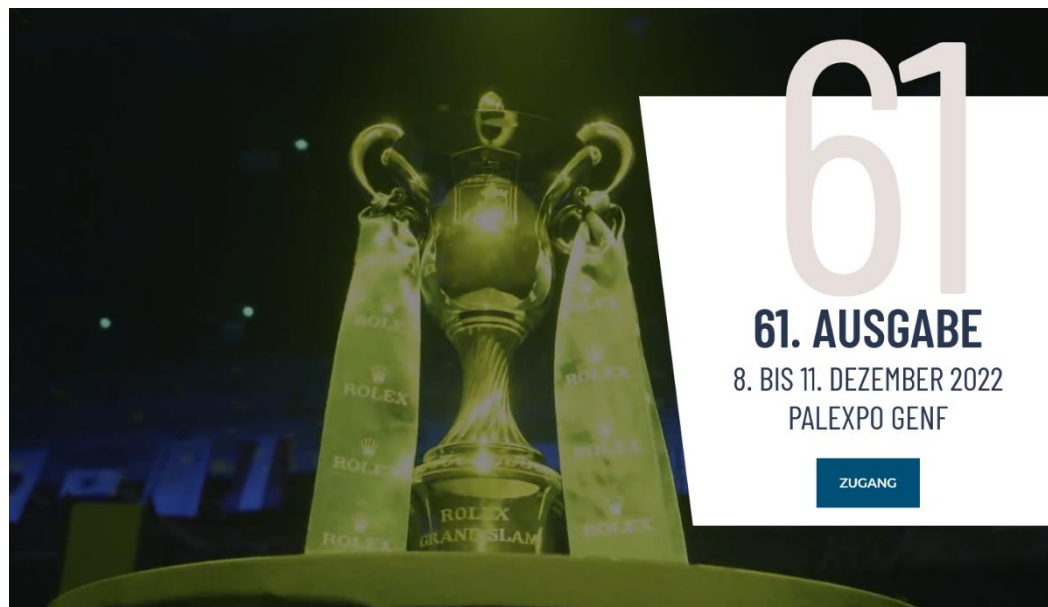
Ich kann gar nicht sagen wie stolz ich auf die beiden bin.

Alles in allem waren es unvergessliche Tage. Ich würde mal sagen „Once in a lifetime“!



Wer weiss, ob es für Aquila nochmal ein Turnier in dieser Grösse gibt, eins ist auf jeden Fall klar, Nadjas Karriere hat eben erst begonnen!

ROLEX
PRÄSENTIERT



Wir dürfen in diesem Jahr von vergünstigten Tickets durch Erich Hirt profitieren.

Preise ohne Gewähr und vom 2021
(offizielle Homepage)

DATUM UND SESSION		NUMERIERTE PLÄTZE					
		KATEGORIE III		KATEGORIE II		KATEGORIE I	
Erw.	Kinder	Erw.	Kinder	Erw.	Kinder	Erw.	Kinder
DONNERSTAG 9	SESSION 1	30.-	Gratis*	30.-	Gratis*	30.-	
FREITAG 10	SESSION 2	56.-	16.-	76.-	31.-	101.-	
SAMSTAG 11 (Tag)	SESSION 3	46.-	16.-	61.-	26.-	81.-	
SAMSTAG 11 (Abend)	SESSION 4	56.-	26.-	76.-	31.-	101.-	
SAMSTAG 11 (Kombi)	SESSIONEN 3 & 4	91.-	36.-	121.-	51.-	156.-	
SONNTAG 12	SESSION 5	71.-	31.-	91.-	36.-	116.-	
4-TAGESPASS		186.-	71.-	246.-	101.-	341.-	

* Freitickets können an der Kasse vor Ort eingelöst werden (je nach Verfügbarkeit)

Anreise und Unterkunft muss selber organisiert werden.

Wer sich interessiert soll sich bis **17. September** bei Hansueli Schmid melden.
(husch@gmail.com)

